

Veranstaltungsort

Haus der Land- und Ernährungswirtschaft
Claire-Waldoff-Str. 7
10117 Berlin

Anmeldung

Die Anmeldung ist online unter:
<http://www.bmel.de/agrarrohstoffe>
möglich.

Zur Konferenz wird ein Teilnehmerbetrag
von 45,- € erhoben

Ein Hotelkontingent finden Sie unter:

[http://www.bmel.de/SharedDocs/TermineVeranstaltungen/
BMEL-Veranstaltungen/14-11-26-Importrohstoffe.html](http://www.bmel.de/SharedDocs/TermineVeranstaltungen/BMEL-Veranstaltungen/14-11-26-Importrohstoffe.html)

Anfahrtskizze

<https://www.bve-online.de/die-bve/kontakt/anfahrt>

Info zum ÖPNV in Berlin:

<https://www.bvg.de>

Mit freundlicher Unterstützung



Rabobank

Ernährungsdienst
agrarzeitung

Wirtschaft
für die Landwirtschaft

Herausgeber/Ansprechpartner

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)
Referat 621 – Internationale Handelsangelegenheiten
Wilhelmstraße 54
10117 Berlin
E-Mail: 621@bmel.bund.de

Bundesvereinigung der Deutschen
Ernährungsindustrie e.V. (BVE)
Claire-Waldoff-Str. 7
10117 Berlin
E-Mail: tandres@bve-online.de

Organisatorische Fragen

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)
Referat 122 – Konferenz- und Tagungsmanagement
Wichmannstraße 6
10787 Berlin
E-Mail: agrarrohstoffe@ble.de

Stand

September 2014

Druck

BMEL

Gestaltung

BLE, Referat 122

Bildnachweis

Sascha Burkard/Fotolia.com

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter:
www.bmel.de



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft



Importrohstoffe für die Ernährungs- wirtschaft

Konferenz am 26. November 2014 in Berlin





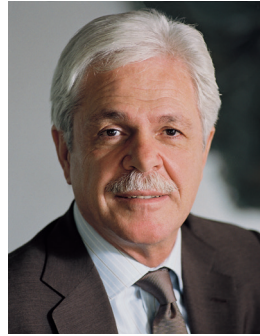
Der Erfolg deutscher Agrar- und Ernährungsprodukte in Europa und der Welt ist der hohen Qualität und Zuverlässigkeit der deutschen Land- und Ernährungswirtschaft zu verdanken. Die Verbraucherinnen und Verbraucher wünschen sich eine Versorgung mit hochwertigen Produkten, die nachhaltig erzeugt und produziert werden. Dieser Markt wird bedient.

Dazu ist die beteiligte Wirtschaft auf sichere Rohstoffquellen angewiesen. Nur auf dieser Basis kann sie die Versorgung der Menschen gewährleisten und sich im internationalen Wettbewerb behaupten. Sie benötigt dazu eine große Zahl spezieller Rohstoffe, die sich unter hiesigen Klimabedingungen gar nicht, nicht in ausreichender Menge, nicht das ganze Jahr über oder nicht in der benötigten Qualität gewinnen lassen.

Dabei bewegen wir uns im globalen Wettbewerb: Die Wasser- und Bodenressourcen werden immer knapper und die Nachfrage nach Agrargütern steigt. Politik und Wirtschaft müssen sich deshalb gemeinsam den Herausforderungen stellen. Unsere Konferenz „Importrohstoffe für die Ernährungswirtschaft“ soll hierzu einen wichtigen Beitrag liefern.

Christian Schmidt MdB

Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft



Für die Ernährungsindustrie ist eine sichere Rohstoffversorgung unerlässlich. Dabei gehen die Herausforderungen für die Unternehmen weit über den reinen Wareneinkauf hinaus. Neben gestiegenen Sicherheitsanforderungen spielen Nachhaltigkeitsaspekte und veränderte Verbrauchererwartungen eine immer größere Rolle.

Diese Tagung dient dazu, sich diesen Herausforderungen zu widmen und Ideen und Lösungen zu finden, wie vor dem Hintergrund der weltweiten Angebots- und Nachfrageänderungen mittelfristig die Rohstoffversorgung der deutschen Ernährungswirtschaft gesichert und verbessert werden kann. Für die Politik ist dabei wichtig zu erfahren, welche Bedürfnisse die Unternehmen haben – gleichzeitig ist es für die Wirtschaft erforderlich, sich rechtzeitig auf politische Entscheidungen und Marktentwicklungen einstellen zu können.

Erstmals findet diese Konferenz zur Importrohstoffversorgung unter der gemeinsamen Trägerschaft des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft und der Bundesvereinigung der Deutschen Ernährungsindustrie statt. Wir begrüßen diese Partnerschaft, da wir davon überzeugt sind, dass die künftigen Herausforderungen am besten gemeinsam gemeistert werden können.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und den regen Austausch mit den eingeladenen Fachexperten.

Dr. Wolfgang Ingold

Vorsitzender der Bundesvereinigung der Deutschen Ernährungsindustrie

Programm

08:45 Einlass

09:30 Grußworte

Christian Schmidt

Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft

Dr. Wolfgang Ingold

Vorsitzender Bundesvereinigung der Deutschen Ernährungsindustrie

09:50 Vortrag

Internationale Agrarmärkte – Neue Chancen und Herausforderungen für die Ernährungswirtschaft

Justin Sherrard

Global Strategist, Food and Agri Research
Rabobank International

10:30 Kaffeepause

11:00 Zeitlich parallele Fachforen:

Öle und Ölsaaten

Globale Märkte zwischen Teller, Trog und Tank

Gewürze, Nüsse, Trockenwaren

Herausforderungen beim Warenbezug aus Drittländern

Obst und Gemüse

Markttrends und Importmanagement

Rückverfolgbarkeit und Qualitätssicherung

Anforderungen und Umsetzung in der Rohstoffbeschaffung

12:30 Mittagspause

14:00 **Zusammenfassung der Fachforen**

14:15 **Podiumsdiskussion**

Nachhaltig handeln, Verbraucherwünsche erfüllen – Anforderungen an eine erfolgreiche Rohstoffbeschaffung

15:15 **Schlusswort**

Peter Bleser

Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft

15:30 Ende der Veranstaltung

Moderation: **Dr. Angela Werner**